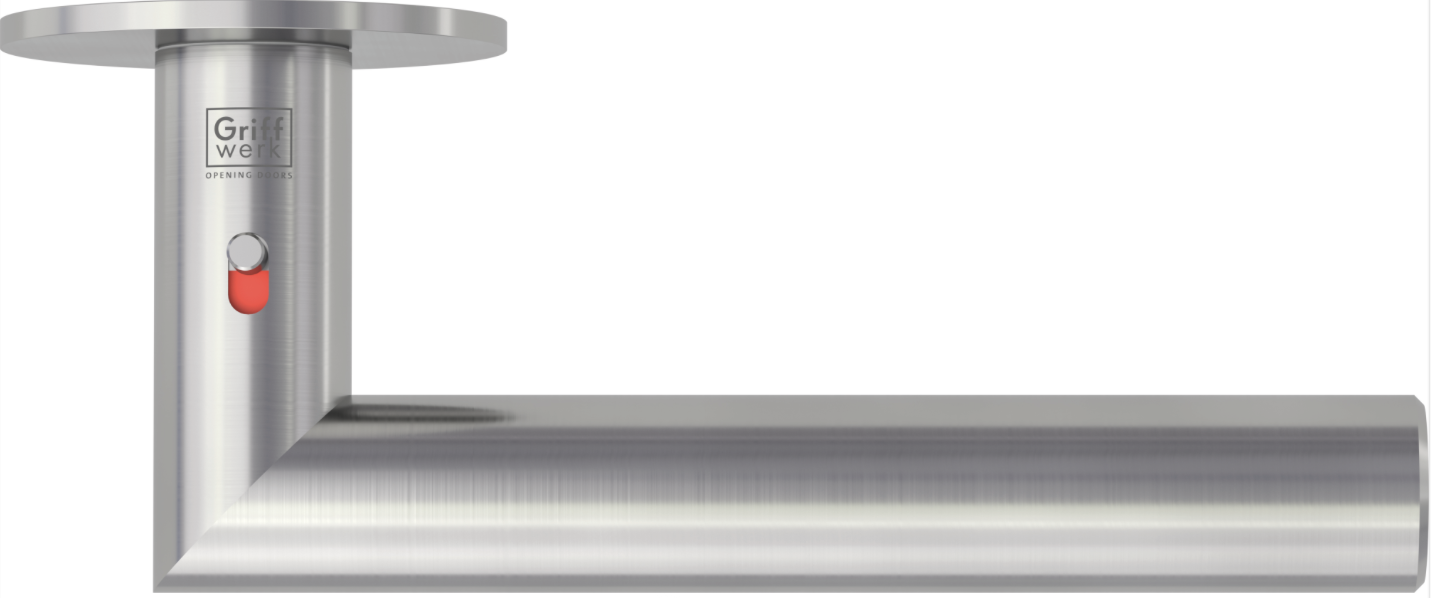
Blaustein, DEn 11.1.2019

# smarte Schließmechanik smart 2 lock trifft flächenbündige Optik

Smart 2 LOCK



Smart 2 lock, steht für intelligente Schließtechnik. Türbeschläge mit Smart 2 lock lassen sich per 1-Hand-Bedienung verriegeln und öffnen. Die Ästhetik ist minimalistisch und reduziert. Eine Buntbart- oder WC-Rosette wird nicht mehr benötigt. Stattdessen wurde die Schließmechanik in den Griff integriert. Sie befindet sich nun in Daumenreichweite am Griffhals und ist daher besonders komfortabel zu erreichen. Ab 2019 wird die klassische Frankfurter Form LUCIA von GRIFFWERK mit Smart 2 lock -Technik erhältlich sein und das sowohl als Schraubrosettengarnitur sowie mit den ebenfalls überarbeiteten Flachrosetten PIATTA S.

KOMFORTABEL UND KLAR VERSTÄNDLICH

„Den Hoteleffekt“ wollten die Blausteiner Produktentwickler tunlichst vermeiden. In manchen Hotels entriegeln sich verschlossene Türen, wenn der Griff von innen betätigt wird. Der Nutzer bleibt im Unklaren darüber ob die Tür auch wirklich verschlossen ist. Bei Beschlägen mit Smart 2 lock macht eine rote Markierung den aktuellen Status deutlich. Außerdem lässt sich der Griff im verriegelten Zustand sowohl außen als auch innen nicht mehr herunter drücken und gibt damit ein klares Feedback. An eine Notentriegelung wurde ebenfalls gedacht.

DOPPELT SMART: PIATTA S

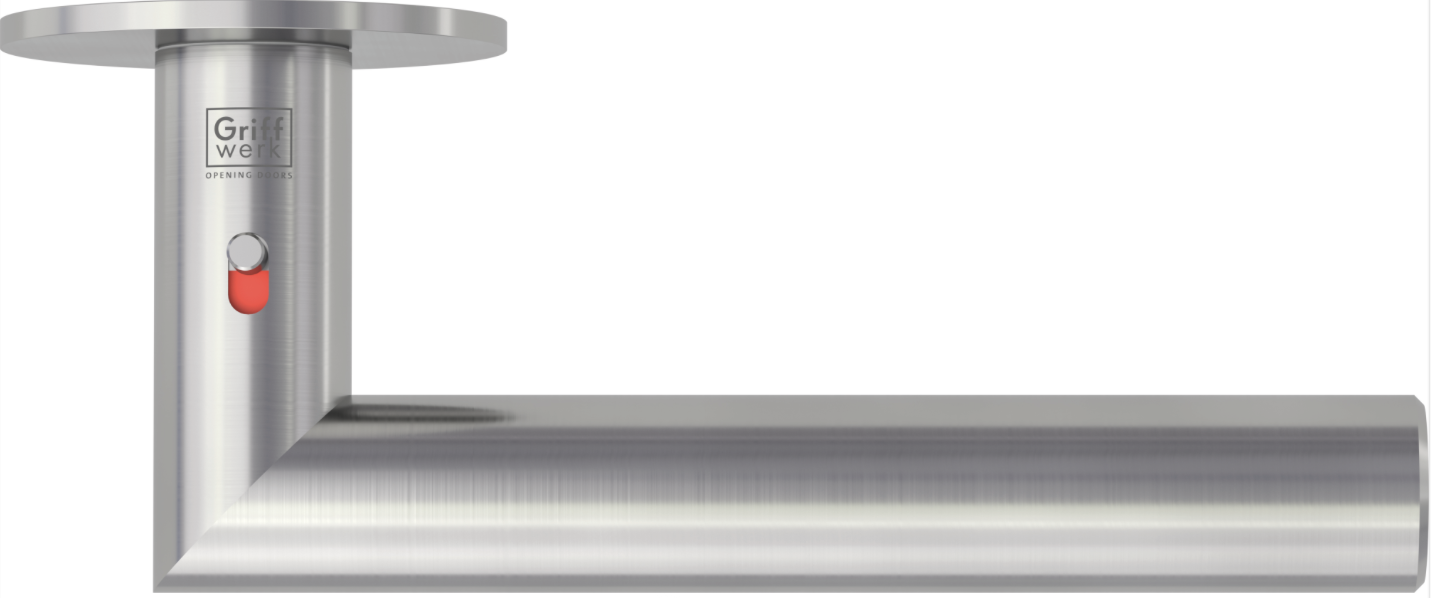
Die Flachrosetten PIATTA von GRIFFWERK wurde für 2019 überarbeitet. Die neuen Flachrosetten PIATTA S verfügen jetzt über einen SMART-KLIPP. Mit diesem lassen sie sich per Daumendruck sehr einfach montieren. Eine Hochhaltefeder gehört ebenfalls zum Ausstattungsumfang. Die Aufbauhöhe der Rosette beträgt nur 2mm. Eine Sonderbohrung wird für diese Rosetten in flächenbündiger Optik nicht benötigt. Auch LUCIA ist mit Flachrosetten PIATTA S und mit Smart 2 lock erhältlich.

EIN PLÄDOYER FÜR INTELLIGENTES LOW TECH

Sogenannte Smart-Home-Lösungen erleben einen großen Hype. Gleichzeitig werden Themen wie Datensicherheit und Schutz der Privatsphäre immer brisanter. Mit Smart 2 lock präsentiert GRIFFWERK eine reduzierte und intelligent gelöste, mechanische Schließtechnik, die ohne Strom, Software und Wartung auskommt. Die Blausteiner bekennen sich damit zur Philosophie des Low-Tech. Bei der Entwicklung von Low-Tech-Produkten wird großer Wert auf Nachhaltigkeit und Müllvermeidung gelegt. Im Gegensatz zu High-Tech-Produkten sind sie robuster, deutlich weniger störungsanfällig, kommen ohne Energieverbrauch aus und verbrauchen weniger Ressourcen in der Herstellung. Sie überzeugen insbesondere durch eine längere Lebensdauer als vergleichbare High-Tech-Produkte.

Weitere Informationen unter: WWW.GRIFFWERK.DE

# BILDMATERIAL



Griff LUCIA von GRIFFWERK mit smart 2 lock und den neu überarbeiteten Flachosetten PIATTA S (Bild: GRIFFWERK GmbH)



Smart 2 lock steht für intelligente Schließmechanik und wurde in Blaustein entwickelt. (Bild: GRIFFWERK GmbH)



Smart 2 Lock von GRIFFWERK: WC- und Buntbart-Rosetten werden überflüssig. (Bild: GRIFFWERK GmbH)

# ÜBER GRIFFWERK

­­­

„ARCHITEKTUR BERÜHRT“

Griffwerk mit Sitz in Blaustein bei Ulm stellt hochwertige Beschlagslösungen für Türen her. Das Portfolio wurde 2014 um Glastüren für den Bereich Interieur erweitert. In der DESIGN MANUFAKTUR führt GRIFFWERK Entwürfe renommierter Designer wie die weltweit einzige, lizenzierte Reedition des ULMER GRIFFS von Max Bill, einer Reminiszenz an die nahegelegene Ulmer HfG. Der Großteil des Portfolios wird in Blaustein konzipiert und entwickelt. Designer wie Prof. Thomas Gerlach (ehemals Frog Design), Christian und Michael Sieger sowie Prof. Brigitte Steffen gaben wertvolle Innovationsimpulse. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Matthias Lamparter. Zu den zentralen Werten des jungen Unternehmens mit erstaunlicher Erfolgsgeschichte gehören: Inspiration, Einfachheit, Freude, Innovation und Qualität. Die Marke GRIFFWERK ist über den Fachhandel erhältlich.

HISTORIE GRIFFWERK GMBH

1999 Gründung zunächst als Frascio Deutschland GmbH

2008 Aufbau des Premiumsegments mit der GRIFFWERK DESIGN MANUFAKTUR

2007 Prof. Thomas Gerlach entwirft FRAME für die GRIFFWERK DESIGN MANUFAKTUR

2012 weltweit einzige, lizenzierte Reedition des ULMER GRIFFS

nach Max Bill in Zusammenarbeit mit der max, bina + jakob bill stiftung

2013 Umfirmierung zur GRIFFWERK GmbH und Umzug nach Blaustein

2014 Kollektionsentwicklung „characters“ in Zusammenarbeit mit sieger design

2014 Vorstellung des ersten Portfolios an Glastüren in Kooperation mit

Frau Prof. Brigitte Steffen, Hochschule Reutlingen

2014 Kollektion an Glastüren und Beschlägen in Zusammenarbeit mit Jette Joop

2016 eigene Produktionsmöglichkeit für Laserdekore in Blaustein



DESIGN UND ENGINEERING AUS BLAUSTEIN



IHR PRESSEKONTAKT BEI GRIFFWERK:



ELKE HAGMANN | [e.hagmann@griffwerk.de](mailto:e.hagmann@griffwerk.de)

Weitere Informationen und Pressematerial finden Sie unter [www.griffwerk.de](http://www.griffwerk.de)